



Biolandbau ist mehr als Lebensmittel produzieren

Heidi und Manfred Eisl

Esserbauer, St. Georgen

Seit Manfred Eisl die Bodenpraktikerausbildung abgeschlossen hat, geht er noch sorgsamer als früher mit seinem Boden um. Der Regenwurm ist ihm wertvoller als der Maschinenring. Für ihn ist es ein Widerspruch etwas zu spritzen, das wachsen soll. Die Eisl's haben schon vor mehr als 20 Jahren begonnen, wieder mehr Selbstversorgung möglich zu machen und auch Genreserven durch den Anbau alter Sorten, wie den Laufener Landweizen zu erhalten. Reiches Wissen um die Zusammenhänge vom Arbeiten mit und in der Natur und die Wertschätzung alles Lebendigen kann auch Heidi Eisl wunderbar vermitteln.



Programm

- Kreislaufwirtschaft, Boden
- artgerechte Tierhaltung
- Direktvermarktung

Wir investieren Milliarden zum Wohle anderer

In einer Hand voll lebendiger Erde befinden sich Milliarden von Klein-Lebewesen wie Regenwürmer, Käfer, Pilze und Bakterien. Sie bilden die Basis für die Fruchtbarkeit des Bodens. So wächst genügend Futter für Bio-Tiere, biologisches Gemüse und Getreide auch ohne „Kunstdünger“. Für Biobäuerinnen und -bauern zählen diese Milliarden Helfer unter der Erde zu ihrem wichtigsten Kapital. Sie pflegen und vermehren diese lebensnotwendige Grundlage zum Wohle aller.

Programm

Betriebsführungen zum Thema Kreislaufwirtschaft, Boden, Alte Sorten, Direktvermarktung, Tierhaltung

Exkursionsbetrieb für Landwirtschaftsschulen, Studenten, Landwirte, Konsumenten
Der Biobauernmarkt Aglassing bietet ein Vollsortiment an Fleisch und Wurst, Brot und Gebäck, Milch und Käse, Obst, Säften, Gemüse und Eier.

Mi 16:00 bis 19:00 Uhr, Fr 14:00 bis 19:00 Uhr,
Sa 8:00 bis 12:00 Uhr

Betriebsdaten

16 ha Acker und circa 20 ha Grünland
Futtergrundlage für die Mastschweine,
20 Mutterkühe und Jungrinder.

Denn der biologische Kreislaufgedanke wird beim Essen nicht nur vermittelt sondern auch gelebt. Artgerechte Fütterung ist die Basis zur Qualitätsfleischproduktion.
Außenfütterung der Schweine

Ausbildung

LWS, Bodenpraktiker, Werklehrerin

Gruppengröße

nach Vereinbarung

Zeitraum des Angebotes

ganzjährig, nach Vereinbarung

Programmdauer

ca. 1,5 Stunden

Kosten

bis 30 Personen pauschal EURO 130,-,
jede weitere Person EURO 4,-

Zufahrtsbeschreibung

Von Salzburg kommend durch Oberndorf
durch → Richtung Ostermieting →
nach 1 km links neben der Hauptstraße

Kontaktaten

Eisl Manfred und Heidi

Wimpassing 2, 5113 St. Georgen

T +43(0)6272/7541

E manfred.eisl@sbg.at

W www.biomarkt-aglassing.at

**Wir säen Zukunft für die Ernährung unserer Kinder**

„Ob Bio die Welt ernähren kann, ist nicht die Frage – Bio muss die Welt ernähren!“ so Hans Herren, zweiter Vorsitzender des Weltagrarrates. Der Weltagrarrat legte 2008 den Weltagrarrat vor. An diesem arbeiteten 400 Wissenschaftlerinnen und -schaftler fünf Jahre lang im Auftrag der Vereinten Nationen und der Weltbank. Er fordert einen radikalen Richtungswandel in der Landwirtschaft. Zur zukünftigen Ernährung der Weltbevölkerung benötigt es eine Ausdehnung der biologischen Landwirtschaft und die Förderung von Kleinbauern.